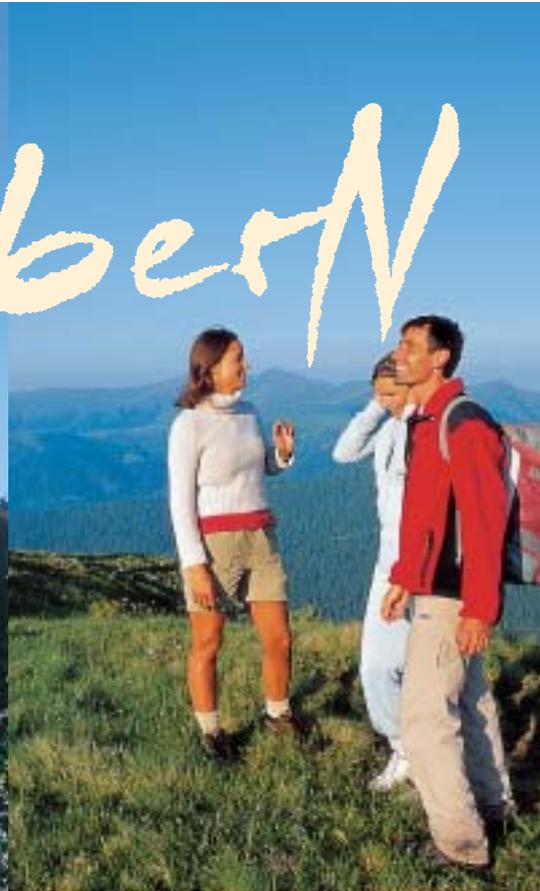


Hochschobert



Willkommen im Urlaub!



Hotel

HOCHSCHOBER

Urlaub ist HochschoberN

*Das HochschoberN ist Ferienphilosophie,
Urlaubsgefühl und Geisteshaltung zwischen
genüsslichem Faulenzen und entspannter Aktivität.*



HochschoberN ist ...

*... zelebrieren statt absolvieren: Gustieren
und wählen Sie aus der Hochschober-
Angebotsvielfalt das Ihnen Liebste!*



Entspanntes Aktiv-Sein

*HochschoberN ist eine Einladung zum
Aktiv sein - draußen in der Natur
genauso wie drinnen im Hotel.*



Genuss-Faulenzen

*Die hohe Kunst des genüsslichen
Faulenzens - wahre Urlaubswonne,
die gut tut.*



HochschoberN ist ...

... sich ausklinken aus dem normalen Leben zuhause. Locker und genüsslich einfach Nichts-Tun. Die Uhr beiseite legen und entschleunigt sich auch einmal nur so durch den Ferientag treiben lassen.

Vor allem aber ist das HochschoberN ganz individuell - mal dies, mal das, variabel und flexibel - angepasst an Ihre persönliche Urlaubsstimmung. ▶



1929



1955



Heute



1



2



3

Die Wurzeln des HochschoberN

Die Wurzeln der so typischen Hochschober-Philosophie reichen bis zur Gründung des Hochschober 1929 durch Hilde und Hans Leeb (Bild 1) zurück. Ihr Anspruch war es, einen ganz besonderen gastlichen Ort für Freunde der Berge am Südufer des Turracher Sees, auf 1.763 m zu schaffen.

Von 1967 an haben Barbara und Peter Leeb (Bild 2) die Hochschober Philosophie dreieinhalb Jahrzehnte lang geprägt und in der heute spürbaren Form entwickelt. Früh haben sie begonnen, für die jeweilige Zeit einzigartige Angebote zu schaffen: Gleich 1967 Hallenbad und Sauna. 1969 umfassende Kinderangebote mit eigenem Kinderhaus. 1986 den ersten Außen-Whirlpool und den Nocky Mountains Alpenstrand. 1990 den Raum der Stille. 1995 das See-Bad und 1998 das Hamam. Sie

haben die Visionsarbeit geleistet, die den Hochschober zu dem macht, was er heute ist.

2002 haben sie die Hotelführung an ihre Tochter Karin Leeb und deren Mann Martin Klein (Bild 3) übergeben.

Den Gedanken des HochschoberN entsprechend sind unter ihrer Federführung seither mit dem Schlafsack am See und dem Chinaturm neuartige Hochschober-Wohlfühlangebote umgesetzt worden. Der Schlafsack mit Blick auf den Turracher See und die Nockberge ermöglicht wunderschöne Ruhe-Erlebnisse. Der Chinaturm als authentisches Baukunstwerk sucht alpenweit seinesgleichen. Ob im Schönen Teehaus am Berg, bei Meditation mit Panoramablick oder umsorgt vom chinesischen Arzt lässt es sich hier wohltuend in die Fernöstliche Welt eintauchen. ●

See-Bad



▶ Abwechslungsreiche Vielfalt

Wir im Hotel Hochschober bieten Ihnen eine abwechslungsreiche Vielfalt der Möglichkeiten - ob im Hotel oder in der wunderschönen Turracher Natur. Seine ganze Kraft entfaltet das HochschoberN im individuell komponierten Miteinander von Aktivem und Entspannendem, von Drinnen und Draußen. Und die wahre Kunst dabei ist es, entschleunigt zu genießen - denn HochschoberN ist zelebrieren statt absolvieren! Dies fällt umso leichter je attraktiver, anziehender, einmaliger die Möglichkeiten sind.

Seit jeher ist es Teil der Hochschober-Philosophie besondere Angebote zu schaffen. Angebote, die jedem Gast, jeden Tag seines Aufenthaltes offen stehen und die den Urlaub noch angenehmer, noch einmaliger machen.

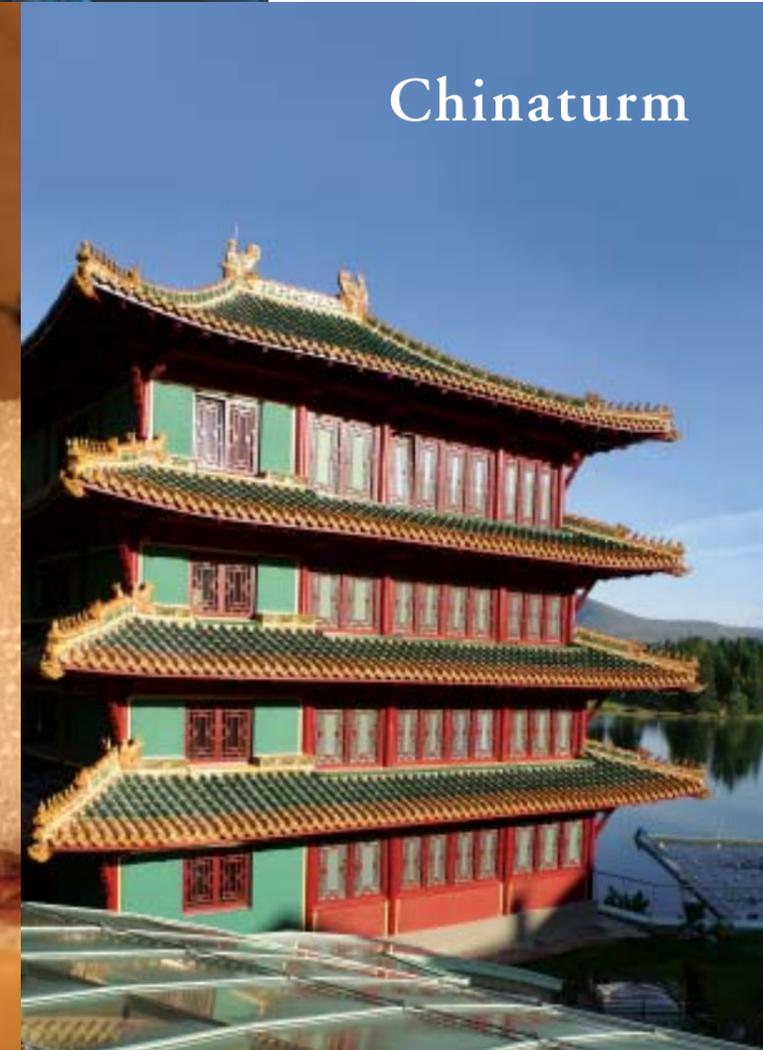
Viele kleine Attraktionen

So sind viele kleine Attraktionen entstanden, die für jeden Hochschober-Gast eine andere unterschiedlich hohe Wertigkeit haben. Daneben erwartet der Hochschober Sie mit drei inter- ▶

Hamam



Chinaturm



► national einmaligen Attraktionen: dem See-Bad im Turracher See (seit 1995), dem Hamam (seit 1998) und dem Chinaturm (seit 2005).

Allen drei Projekten gemeinsam ist die ganz eigene Hochschober-Denkhaltung. Diese ist geprägt von der Vision am Berg ein rund ums Jahr attraktives Hotelangebot zu schaffen, das zusätzlich zur wunderbaren Natur der Nockberge wetter- und jahreszeitenunabhängig ein starker Anziehungspunkt für Gäste aus nah und fern ist.

Schwimmen im kühlen Bergsee

Er hat bestenfalls 16°C, der Turracher See. Das Wasser ist rein und klar, es duftet frisch und einladend. Nur darin zu schwimmen war ein frommer Wunsch - bis 1995, als das See-Bad im Turracher See in Betrieb ging.

30°C warmes Seewasser, sauber und unbehandelt, verspricht seither wunderbares Schwimmvergnügen. Noch dazu seit 1999 ganzjährig, also auch im Winter, wenn der übrige See mit einer dicken Eisschicht zugefroren ist und sich darauf Langläufer, Winterwanderer und Skifahrer tummeln. Sie als Hochschober- ►



HochschoberN ist weltoffen

Immer schon ist es Teil des Hochschober-Denkens offen für anderes zu sein und zu beobachten, was Menschen in anderen Kulturen als wohltuend, als glücklichmachend empfinden. Dies offenbart sich speziell anhand des so einmaligen Hochschober Wohlgefühl-Dreiklangs - See-Bad, Hamam und Chinaturm.

1984 hat Peter Leeb in einer Bäderzeitschrift einen Artikel über die physikalischen Grundlagen, auf denen das See-Bad aufbaut, gelesen. Kaum jemand glaubte an die Machbarkeit. Über ein Jahrzehnt und viel hartnäckige Kleinarbeit später wurde das Hochschober See-Bad 1995 eröffnet.

Die Idee zum Hamam reifte in den Köpfen von Barbara und Peter Leeb auf Basis selbst erlebter Hamam-Rituale. Um ein authentisches orientalisches Badehaus in die Hochschober-Kultur zu integrieren wurden türkische Architekten, spezialisiert auf Hamams, involviert. Weiters

reisten Barbara und Peter Leeb quer durch den Orient, um Hamams zu besuchen und zu analysieren. Architekt und Sanitärplaner besuchten ebenfalls Hamams in der Türkei. Im Dezember 1998 ging das Hamam in Betrieb.

Und auch beim neuesten im Mai 2005 eröffneten exotischen Wohlgefühlprojekt - dem Chinaturm - folgten der 1998 in Shanghai entstandenen Idee ein Teehaus errichten zu wollen umfassende Recherchen, Reisen und die Einbindung Chinesischer Experten. Karin Leeb und Martin Klein legten in allen Details größten Wert auf Authentizität und Qualität. So involvierten sie in die Planung und Realisierung den obersten Denkmalschützer der Provinz Henan, Professor Jiatai Zhang. Und die Ziegel für die Fliegenden Dächer des Chinaturmes stammen von der Fabrik, die auch die Ziegel für die Renovierung der Verbotenen Stadt, des ehemaligen Kaiserpalastes in Peking, liefert. ●



See-Bad im Turracher See

Ganzjährig Badespaß im 30°C warmen Wasser

SEEBAD
• NUR FÜR SCHWIMMER
AUF EIGENE GEEAHR
• GESAMTTIEFE: \approx 7m
• ERWÄRMTE TIEFE: \approx 2m
• BEI GEWITTER
POOL = SEE SOFORT VERLASSEN!

Hamam

Das Orientalische Badehaus am Berg



► Gast können im wohligen Wasser genüsslich schwimmen!

Dem nicht genug - vom Mediterranen See-Bad sind es nur ein paar Schritte, um in eine ganze andere Welt einzutauchen ...

Okzident trifft Orient

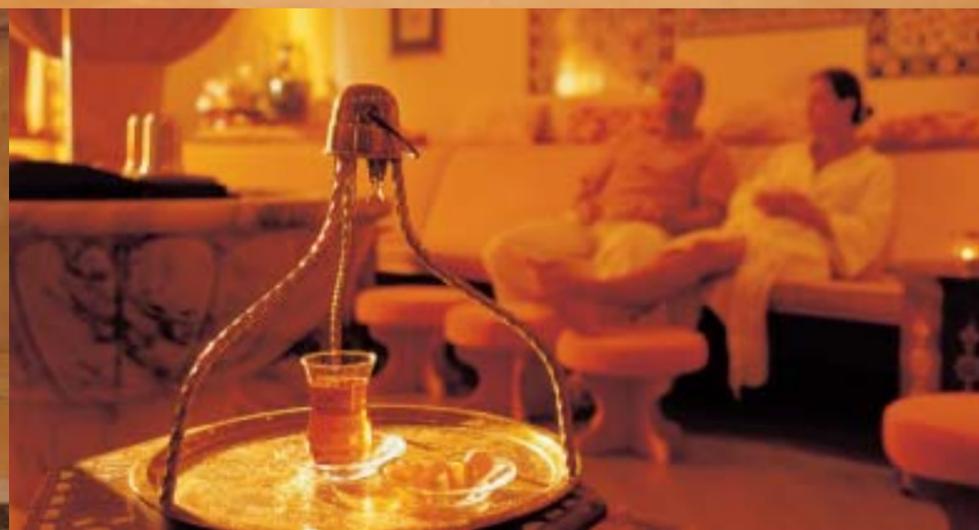
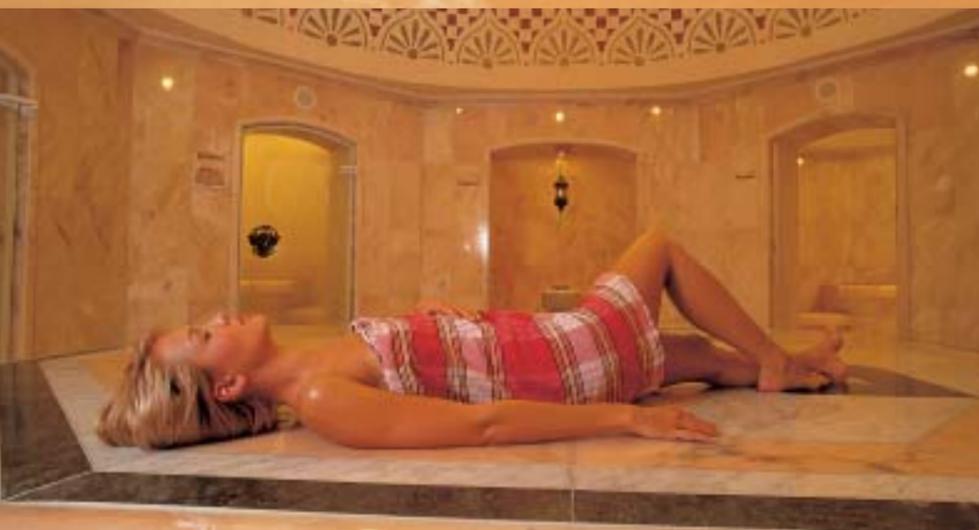
Ein Hamam - ein original Orientalisches Badehaus am Berg? Am besten Sie schließen kurz die Augen, lassen Ihre Gedanken aus den Nockbergen ein paar tausend Kilometer weit in den Orient schweifen ...

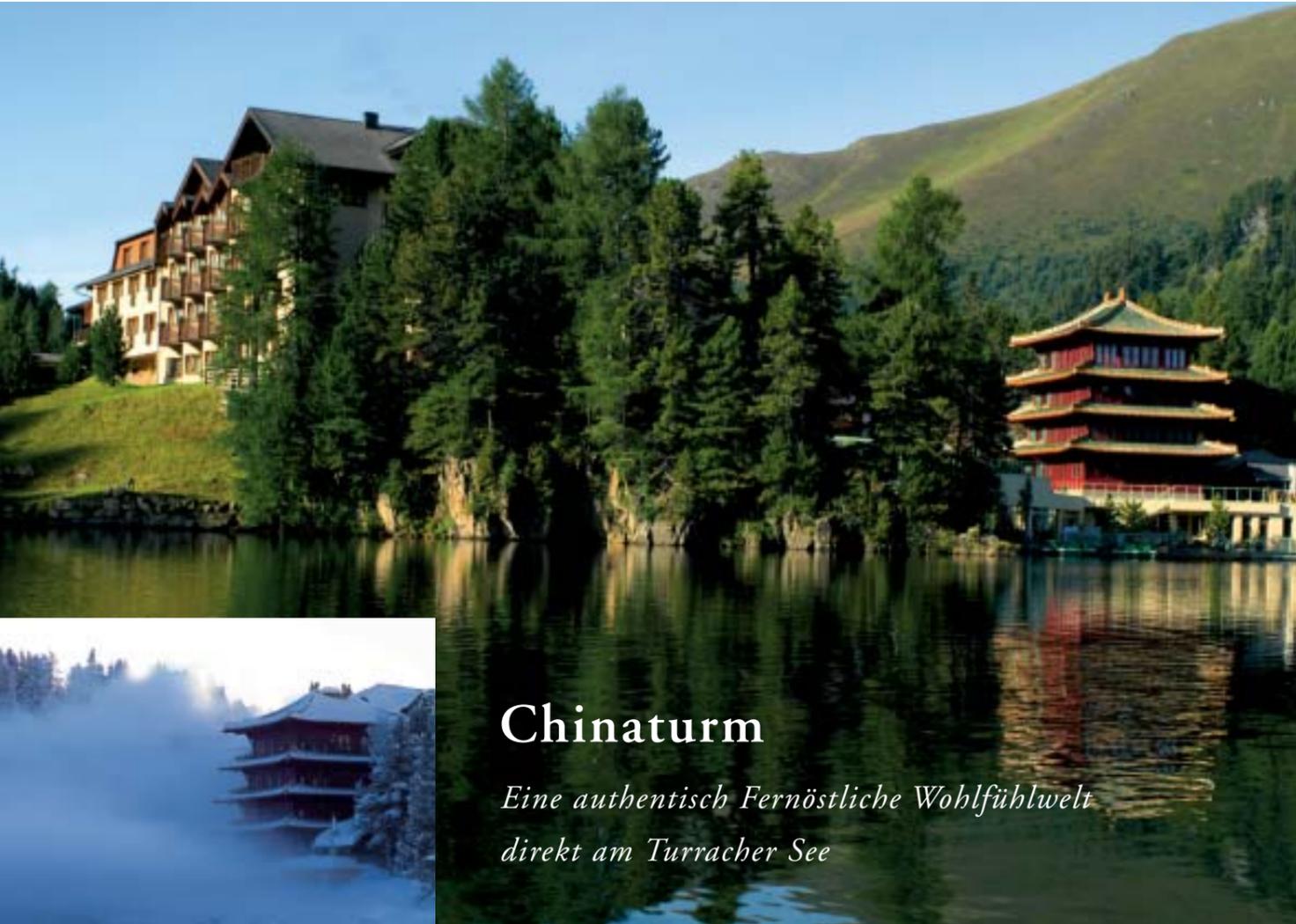
Und schon tauchen Sie ein in die Atmosphäre aus „1001 Nacht“. Das Hamam ist ein Ort der Zeitlosigkeit, der Wärme, des Wassers. Hierher kommen Sie - wenn Sie möchten täglich - um etwa am Bauchstein liegend Wärme zu tanken (kleines Bild links) oder einfach im Sultansgemach auszuruhen (kleine Bilder Mitte und rechts).

Hamam Waschungen

Eine Attraktion sind die original Hamam Waschungen. Sie versprechen äußere und innere Reinigung (großes Bild). Ihre so besondere Wirkung beruht auf dem Zusammenspiel von Seifenschaum, Peeling, Waschung und Massage. Diese Waschungen sind wunderbar, entspannen und machen frei - frei für noch mehr Urlaubsgenuss.

Hamams sind seit vielen Jahrhunderten fixer Bestandteil der orientalischen Kultur. Sie dienten Reisenden als Erholungsstätten in denen sie sich den Wüstenstaub vom Leib waschen und sich für die nächsten Herausforderungen stärken konnten. Daran hat sich bis heute nichts geändert. Und was im Orient die Wüste ist, sind bei uns heute Alltagsstress, Zeitdruck und Hektik. ►





Chinatum

*Eine authentisch Fernöstliche Wohlfühlwelt
direkt am Turracher See*



► Fernöstliche Wohlfühl- Kultur

Aus dem Orient geht es durch den „Seidenstraße“ genannten Verbindungsgang nach Fernost - ins Reich der Mitte, nach China. Durch das Mondtor - die hohe Türschwelle soll laut chinesischer Legende böse Geister abhalten - betreten Sie den Chinatum. Vier Etagen Fernöstliche Wohlfühl-Kultur breiten sich vor Ihnen aus: Das Schöne Teehaus am Berg (hier können Sie Fernöstliche Tees und die Gong Fu Teezeremonie genießen), der Meditationsraum, der Behandlungsbereich für Traditionelle Chinesische Medizin (TCM) und ein multifunktionaler Raum für Lesungen, Vorträge, Ausstellungen.

Eingebettet sind See-Bad, Hamam und Chinatum in die Hochschober Welt aus Wasser, Wärme, Wohlgefühl mit ihrer abwechslungsreichen Auswahl an Möglichkeiten sich Gutes zu tun.

Wasser, Wärme, Wohlgefühl

Im harmonischen Zusammenspiel erwarten Sie in der Welt aus Wasser, ►

► Wärme, Wohlgefühl insgesamt vier Kulturkreise: Mediterran, Nordisch, Orientalisch und Fernöstlich.

Die Mediterrane Welt ist zusätzlich zum See-Bad reich an weiteren Angeboten - vom Nocky Mountains Alpenstrand und drei Außen-Whirlpools im Freien bis zum Hallenbad, einem Solepool, Kräuter-Dampf-Grotten, ganz besonderen Duschen und dem Ruhebereich „Schlafsack am See“.

Die Nordische Welt ist ein Paradies für Saunafreunde. Sie können zwischen mehreren Saunen, dem Zirbensauna-Blockhäuschen am Turracher See, dem Dampfbad und dem Keltenofen wählen.

Behandlungsvielfalt

Unterschiedlichste Behandlungen und Anwendungen sind in der „Galerie des Wohlfühlens“ zusammengefasst. Unsere Experten für Ihr Wohlbefinden beraten Sie gerne und erwarten Sie mit Massagen, Ayurveda, Kosmetik, Körperbehandlungen, Wickel sowie Packungen im Wärme-Schwebbett.

Fitness, Gymnastik & mehr

Die Turracher Natur bietet vielfältigste Möglichkeiten aktiv zu sein. Zusätzlich erwarten Sie im Hotel ein Fitnessbereich mit wunderschönem Berg-See-Blick, ein Gymnastikraum sowie eine ganze Reihe von Hotel-Programmpunkten - angeboten im Wochenverlauf: Wassergymnastik im Hallenbad, Meditation im Chinturm, verschiedene Fernöstliche Entspannungs- und Bewegungstechniken, Bodywork, Aqua Jogging im See-Bad u.v.m.

Nach so viel „Drinnen“ wieder zurück zur Natur - die Turracher Bergwelt ist zu jeder Jahreszeit wie geschaffen, um nach Lust und Laune aktiv zu sein ... ►



Grüner Salon

HochschoberN ist Genuss-Faulenzen

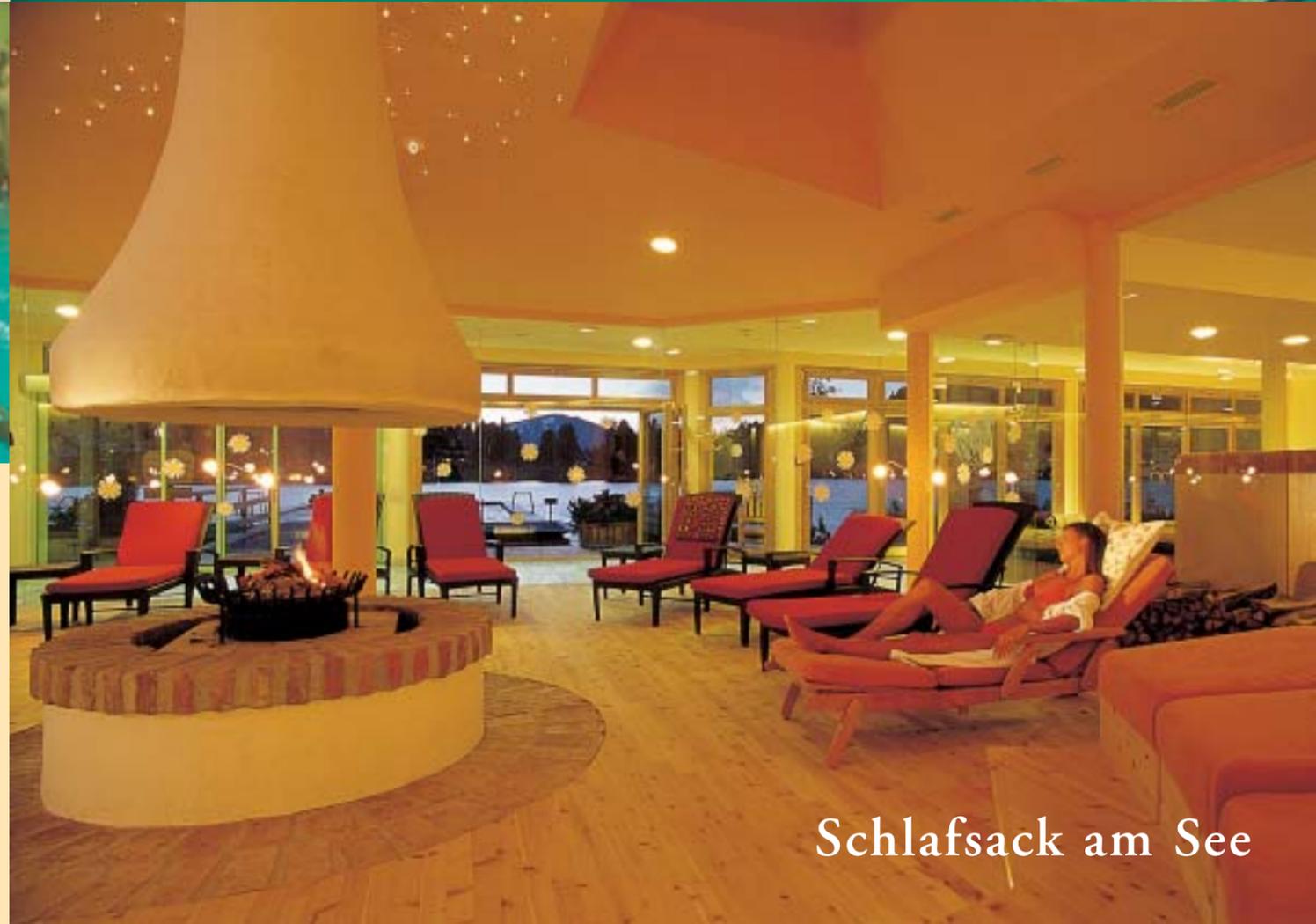
Wer träumt nicht schon einmal davon Nichts zu tun, endlich einmal so richtig faul zu sein?

Zum Glück gibt es das HochschoberN. Es ist ein Appell Ihre Alltagsgeschwindigkeit auf Urlaubsgeschwindigkeit herunterzubremsen. Es ist bewusstes Faulenzen, einmal Nichts zu tun, einfach nur zu genießen um zu entschleunigen und so Hast

oder Leistungsdruck aus dem Urlaubsdenken zu bringen.

Gleichzeitig ist HochschoberN aber keine Anleitung zum absoluten Untätig-Sein. Vielmehr schafft es die Basis, damit sich die eigenen Sinne öffnen. So können Sie etwa die tausenden blühenden Almbäumen, ein plätscherndes Bächlein, das Spiel der Wolken am Himmel, wunderschöne

Schneekristalle, eine genüssliche Tasse feinen Tee im „Schönen Teehaus am Berg“, einen Tagtraum am Wasserbett im Schlafsack am See, das Knistern des Feuers im offenen Kamin, die wohlige Wärme in der Zirbensauna samt Ausblick auf den Turracher See und die Nockberge u.v.m. noch viel besser genießen. Eine Urlaubsphilosophie in die es einzutauchen lohnt ... ●



Schlafsack am See

► Frühjahr, Sommer, Herbst am Berg

Von Ende Mai bis Ende November erwarten Sie unsere Nockberge als Natur-Paradies mit bis zu 2.441 m hohen Gipfeln, den drei idyllischen Turracher Bergseen (Turracher See, Schwarzsee und Grünsee) und den größten zusammenhängenden Zirbenwäldern Österreichs. Die Turracher Höhe (1.763 m) zeichnet sich durch die Vielfalt an Möglichkeiten aus: Vom leichten Berg-Spaziergang bis zur Nationalpark-Gipfeltour und vom Berg-Jogging und Nordic Walking bis zum Mountainbiken.

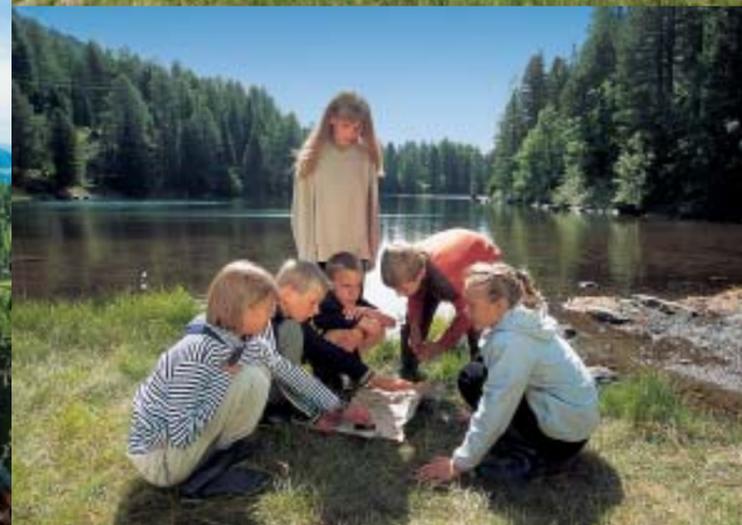
Faszination der Jahreszeiten

Ende Mai erweckt der Berg-Frühling die alpine Natur zum Leben. Zarte Bergblumen blühen zwischen Felsen, oben auf Berggipfeln oder erst halb aus dem letzten Schnee ragend. Und wenn der Almrusch in seinem kräftigen Rot zu leuchten beginnt, dann wissen wir - der Berg-Sommer naht. Der Nocky-Mountains-Alpenstrand lädt bei wohligen Temperaturen zum Sonnen ein. Aber - die Natur hat auch andere Ideen: An einem Tag Sommer-Sonne. Am nächsten trauen Sie Ihren Augen nicht: Schneefall im August? Auf 1.763 m Seehöhe kann es schon einmal vorkommen, dass auch im Sommer Schnee fällt, der meist aber mittags schon wieder weg ist ...

Die herbstliche Berg-Pracht entfaltet sich von Mitte September bis Ende November. Die warme Sonne färbt die Natur in bunte Schönheit, das ►



Zusammenspiel von Berg & See



► Wetter ist besonders beständig und die Luft klar. Im November - oft recht spät, manchmal aber auch früher - gleitet der Herbst hinüber in den Winter. Frau Holle leistet meist über Nacht ganze Arbeit und hüllt die Nockberge in eine flauschige Schneedecke.

Turracher Berg-Winter

Mit Ende November starten wir nahtlos in den Winter. Was gibt es Schöneres als den Advent auf der tief verschneiten Turracher Höhe. Im Dezember ein erstes Mal in den Winter einzutauchen gibt Ihnen Kraft und schafft die Stimmung, in der Sie die Weihnachtszeit noch mehr genießen können.

Die Turracher Höhe ist ein überschaubares Wintergebiet oben auf 1.763 m mitten in den Nockbergen. Sie ist bekannt für ihre Vielfalt, denn sie ist: Skigebiet (33 km Pisten und 12 Lifte), Snowboard-Eldorado, Carving-Zentrum, Langlauf-Paradies (25 km Loipen), Rodel-Gegend, Eislaufplatz, Winterwander-Idylle (15 km Wege) und Hütteneinkehr-Traum.

Die herausragende Schneesicherheit der Gegend und die vollflächige Beschneigung aller Pisten, die bis auf 2.205 m reichen, lässt die Turrach als eines der ersten österreichischen Skigebiete in den Winter starten. Und die Skisaison dauert dann bis Anfang Mai.

Wenn Sie auf der Suche nach gemütlichen Hüttenerlebnissen sind, dann empfehlen wir Ihnen die Karlhütte am Grünsee und die Västlhütte am Sam. Beide gehören zum Hochschober. Die Karlhütte am Grünsee (30 min. ►



HochschoberN ist entspanntes Aktiv-Sein

Vom Genuss-Faulenzen im Zusammenhang mit dem HochschoberN war schon die Rede. Nun geht es um die entspannt aktive Seite der Hotelphilosophie. HochschoberN rät zwar schon auch einmal zum absoluten Nichts-Tun, es ist aber mehr noch ein Impulsgeber, um sich an den ureigensten Gesetzen des Körpers orientiert zu verhalten. Und der Körper ist nicht für dauerhafte Passivität geschaffen. Sehr gut tut ihm lockere, ent-

spannte Aktivität, die angepasst ist an seine individuelle Leistungsfähigkeit. Entsprechend ist HochschoberN eine Einladung zum bewussten Aktivsein. Es regt dazu an die Turracher Natur mit allen Sinnen zu erleben: Alle Tätigkeiten sollten gemäß der HochschoberN-Philosophie nicht hektisch und mit zuviel sportlichem Ehrgeiz, sondern gemächlich und offen für allerlei Eindrücke und Erlebnisse zelebriert werden. ●





Kulinarisches HochschoberN

Unser kulinarisches Angebot ist ein wichtiges Element der HochschoberN-Philosophie: Sie haben die Möglichkeit lustvoll auszuwählen, zu gustieren und so wunderbare Geschmackserlebnisse zu genießen. Und Sie haben die Gewissheit, dass all die Köstlichkeiten naturbelassen und hochwertig sind. Uns liefern Bauern der Nockberge ausgesuchte Erzeugnisse: Milch, Butter, Käse, Joghurt, Schinken, Speck, Fleisch, Fisch, Marmelade und Fruchtsäfte. So manch bodenständiges Produkt wird im Hotel selbst gemacht - etwa das Bauern- und Nuss-

brot. Damit Sie auch zuhause weiter kulinarisch HochschoberN können, bieten wir eine Reihe unserer Spezialitäten zum Mitnehmen an.

Ein anderes Beispiel unseres kulinarischen HochschoberN-Denkens sind die Tees, die wir Ihnen im Schönen Teehaus am Berg servieren: Dies sind Fernöstliche biologisch angebaute Tees, die eine anerkannte Chinesische Teeexpertin für uns auswählt und einkauft. Dass die Mitarbeiter, die Sie im Teehaus begrüßen, gut geschulte Tee-Experten sind ist selbstverständlich. ●

► Bergspaziergang) wird vom Karlbauer betrieben, der Sie dort mit urigen Köstlichkeiten empfängt. Die Västlhütte am Sam - etwa eine Stunde flachen Bergspaziergang vom Hochschober entfernt - wird mehrmals wöchentlich von uns bewirtschaftet.

Die Hochschober-Kulinarik

Urlaub ist Genuss. Genuss hat auch viel mit kulinarischen Erlebnissen zu tun und ist eine Einladung zum lustvollen Gustieren. Deshalb gestalten wir für Sie jeden Hochschober-Tag kulinarisch abwechslungsreich. Das Frühstück als frischer Auftakt in den Tag präsentiert sich als täglich etwas anders aufgebauter kulinarischer Reigen. Tagüber entdecken Sie an mehreren Plätzen im Haus Köstliches oder stärken sich mittags mit Hochschober-typischen Kleinigkeiten. Am Abend kreiert unser Küchenteam verschiedene Menüs als eine Mischung aus internationaler Küche und regionalen Spezialitäten.

Bergquellwasser

Unser Turracher Bergquellwasser ist ein wertvoller Schatz - es sprudelt natur- ►

Süße Geschmackskunst



► belassen und frisch aus zahlreichen Brunnen im Haus und ist ein jederzeit verfügbares köstliches Getränk. Diese Brunnen sind aber auch eines von vielen Elementen, die den Hochschober Urlaubsräumen ihr typisches Flair geben.

Die ganze Hochschober-Atmosphäre ist geprägt von Einladendem: den Wasser-Brunnen, dem offenen Kamin in der Hotelhalle, wohliger Wärme, angenehmen Düften und stimmungsvoller Freundlichkeit.

Urlaubsräume für Urlaubsträume

Überall im Haus finden Sie gemütliche Plätze, ob Sie sich zurückziehen oder mitten im Hotelgeschehen sein wollen. Der Raum der Stille als lichtdurchfluteter Sonnenpavillon erwartet Sie genauso wie das Lesezimmer. Selbstverständlich gibt es ein Gäste-Büro mit Internet-Zugang, ein Kinderspielzimmer und einen eigenen Sport- & Spielbereich. Die Hotelhalle, die Bar, die Restaurants und unser Weinkeller bieten gemütliche Ecken für kulinarische Genüsse.

Die einladenden Hotelzimmer sind allesamt einheitlich hochwertig gestaltet und ausgestattet. Sie können aus sechs verschiedenen Zimmertypen wählen. Die wichtigsten Unterschiede liegen in Größe und Stil der Zimmer. Die Möbel sind aus hochwertigem Vollholz - heimische Zirbe, Erle oder Esche, die Stoffe freundlich und frisch. Das macht die Zim- ►



Vielfältige Urlaubsräume





Ihre Urlaubsexperten

HochschoberN will „gelernt“ sein

Unsere Mitarbeiter sind ganz wesentliche Träger des HochschoberN-Denkens. Wir verstehen sie alle als wichtigen und gleichrangigen Teil des Goldenen-Hochschober-Dreiecks, das sich aus Gästen, Mitarbeitern und der Unternehmerfamilie zusammensetzt. Nur die Mitarbeiter, die mit Freude und Überzeugung Ihre Gastgeber sind, können die für das HochschoberN so typische und wichtige familiäre, persönliche und entspannte Hotelatmosphäre entstehen lassen.

Entsprechend heißt Mitarbeiter im Hochschober sein, ein hohes Maß an Wissen und Kompetenz mit Menschlichkeit und Begeisterung im Umgang mit den Gästen zu vereinen. Denn nur so gelingt es, die vielen Kleinigkeiten, die den Hochschober ausmachen, ständig um neue Facetten zu bereichern. Damit das alles bestmöglich sichergestellt ist, gibt es eine hoteleigene Mitarbeiter-Akademie mit umfassendem Schulungs- und Weiterbildungsprogramm. ●



► mer gemütlich - ideal zum Entspannen, zum Schlafen und um sich jederzeit in die „eigenen vier Hotelwände“ zurückziehen zu können.

Damit Sie überall im Hotel bestens umsorgt und betreut werden, Sie sich in der typischen familiären Hochschober-Atmosphäre wieder finden, sind unsere Mitarbeiter mit Freude und Engagement am Werk. Es sind dies Lehrlinge und Routiniers, Hotelprofis und Quereinsteiger, Kärntner und Steirer, Menschen aus zahlreichen Nationen, aufgefächert in ein Dutzend Abteilungen von Küche, Service und Rezeption sowie Stubenmädchen bis zu Masseuren, Kosmetikerinnen, Sportbetreuern, Kindermädchen u.v.m.

100 Experten für Ihren Urlaub

Im Hochschober sind insgesamt 100 Mitarbeiter beschäftigt, die Ihre Ferien direkt oder indirekt beeinflussen und mitgestalten. Deshalb sehen wir sie alle als Urlaubs-Experten, als umsichtige Gastgeber, die sich engagiert um Sie kümmern, damit Sie sich willkommen fühlen und Ihren Urlaub in vollen Zügen genießen können. ■

Ganzjährig das beste Ferienangebot am Berg

Auf einen Blick - Hotel Hochschober & Turracher Höhe

Das „HochschoberN“ - die Hotelphilosophie

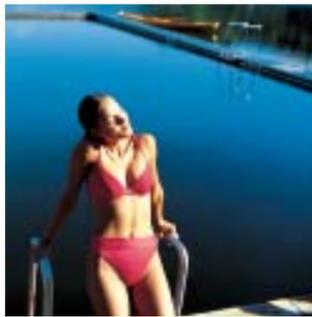
HochschoberN steht dafür all die Hotelangebote und Möglichkeiten, die die Turracher Natur bietet, bewusst für entschleunigtes Genuss-Faulenzen ebenso wie für sportliches Aktiv-Sein zu nutzen. HochschoberN ist mal dies, mal das, ganz flexibel und individuell, je nachdem, wozu Sie gerade Lust haben.

Wer hochschobert versucht nicht möglichst viele Angebote hektisch zu absolvieren, sondern ein paar wenige Möglichkeiten lustvoll zu genießen. Sie werden sehen - zelebrieren statt absolvieren steigert den Urlaubswert ungemein.



Das Hotel

- Lage auf 1.763 m Seehöhe, direkt am Turracher See, in pollenfreier Höhenlage
- Eröffnet 1929 durch Hilde und Hans Leeb und seither in Familienbesitz
- Eigentum und Leitung: Karin Leeb und Martin Klein, Barbara und Peter Leeb
- Ganzjährig durchgehend geöffnet, ausgenommen 3 - 4 Wochen im Mai
- 100 Mitarbeiter - Die Experten für Ihren Urlaub
- 100 Hotelzimmer verschiedener Kategorien mit einheitlich hohem Ausstattungsstandard, vom Doppelzimmer (20 - 25 qm) bis zum Bergkristall-Familien-Appartement (70 qm).



- Alle Zimmer mit folgenden Ausstattungselementen: Sat-Farb-TV Geräte mit Fernseh- und Radioprogrammen, Telefon, Außenthermometer, Minibar, Regenschirm, Personenwaage, Mini-Safe und viele weitere liebevolle Details.
- In den Halbpensionspreisen ist das umfassende Hochschober-Angebot inkludiert: Frühstück, Mittagsimbiss, Abendessen; Welt aus Wasser, Wärme, Wohlgefühl; Fitness- und Gymnastikbereich; tägliches Gymnastik-, Wassergymnastik- und Meditationsangebot; tägliches Outdoor-Aktivprogramm; Musikalisches zum Frühstück und am Abend u.v.m.

Weiters

- Sonnenpavillon - Raum der Stille
- Lesezimmer mit Zeitungen und Büchern
- Gästebüro mit PCs und Internet-Zugang



- Hotel-Shop
- Friseur
- Sport & Spiel-Bereich mit Billard, Tischtennis, Tischfußball, Dart
- Wasch- und Bügelraum sowie Teeküche für Gäste
- Hoteleigene Almhütten - Västlhütte am Sam und Karlhütte am Grünsee
- Alpenpark - Naturrefugium vor dem Hotel

Wasser, Wärme, Wohlgefühl

Die Hochschober Welt aus Wasser, Wärme, Wohlgefühl ist ein harmonisches Zusammenspiel von Wohlfühlideen aus ganz unterschiedlichen Kulturkreisen:

- Mediterran - vom See-Bad und dem Ruhebereich Schlafsack am See bis zu den Außenpools, dem Indoor-Solepool, dem Hallenbad, ganz besonderen Duschen, Solarien und im Sommer dem Nocky Mountains Alpenstrand
- Nordisch - Saunawelt mit Kraft spendendem Wechselspiel von Wärme und Kälte
- Orientalisch - mit dem Hamam, dem orientalischen Badehaus am Berg
- Fernöstlich - im Chinaturm mit Teehaus, Meditationsraum und Traditioneller Chinesischer Medizin

Abgerundet wird die Welt aus Wasser, Wärme, Wohlgefühl durch

- den Kommunikationsbereich Jungbrunnen-Lästerbank-Milchstraße mit erfrischenden kleinen kulinarischen Angeboten
- den Blauen Salon für Raucher
- Frisierplätze
- u.v.m.



Das Behandlungsangebot ist in der „Galerie des Wohlfühlens“ zusammengefasst. Hier beraten Sie unsere Experten für Ihr Wohlbefinden umfassend und bieten Ihnen unterschiedlichste Behandlungen und Anwendungen:

- Massagen
- Ayurveda-Massagen
- Traditionelle Chinesische Medizin
- Hamam-Waschungen
- Kosmetik
- Körperbehandlungen & Körper-Wickel
- Wärme-Schwebbetten

Spezielles für Familien mit Kindern

Der Hochschober ist ein Hotel für alle Generationen. Familien mit Kindern sind genauso Gäste wie Paare und Alleinreisende, aber auch Großfamilien die ihren Familienurlaub - Großeltern, Eltern, Kinder - hier verbringen. Entsprechend ist unser Angebot so gestaltet, dass Kinder eine Vielfalt von Möglichkeiten haben, lustige und abwechslungsreiche Ferien, auch zusammen mit Gleichaltrigen zu verbringen.



Zimmertypen für Familien

Familien mit Kindern können wir eine Reihe von Zimmern und Zimmerkombinationen bieten. Bitte besprechen Sie Ihre Wünsche mit uns, wir machen Ihnen gerne ein maßgeschneidertes Angebot.

Für Kinder gibt es im Hochschober viele Einrichtungen und Angebote, die individuell genutzt werden können:

- Kinderspielzimmer mit Kinderbücherei
- Rapunzelturm im Alpenpark
- Kinderspielplatz im Alpenpark
- Jugendclub „Grotte“ mit Musikanlage und Großbild-TV
- Kostenfreier Internet-Zugang
- Play-Stations und Dart-Automat
- Freizeitbereich „Sport & Spiel“ mit Tischfußball, Billard, Tischtennis und Musikbox

Kinderbetreuung

- Für Kinder ab 3 Jahren bieten wir Montag bis Freitag (während der Ferienzeiten auch an den Wochenenden) Kinderbetreuung an.
- Unsere speziell ausgebildete Kinderbetreuerin gestaltet mit den Kindern nach Alter, Jahreszeit, Wetterlage und speziellen Wünschen unterschiedlich, ein abwechslungsreiches Programm, teils im Kinderspielzimmer im Hotel, teils draußen in der Natur. Dabei wird gespielt, gebastelt, die Turracher Höhe erkundet u.v.m.
- Zweimal die Woche (während der Ferienzeiten täglich) gibt es auch ein eigenes Kinder-

abendessen zusammen mit der Betreuerin.

Spezielles für Kleinkinder & Babys

- Kinderpool „Storchenteich“
- Babyphone, Hochstühle
- Hochschober-Latzerl
- Gitterbetten, Babybadewannen, Wickeltischchen, Windeleimer
- Rückentrage, Wippe, Buggy und Kinderwagen
- Teeküche zum Fläschchen-Wärmen
- Schlitten mit Lehnen (Winter)



Im Spiegel der Jahreszeiten

Frühjahr, Sommer, Herbst

- Ende Mai - Ende November
- Hochplateau auf 1.763 m Seehöhe mit drei Bergseen (Turracher See, Schwarzsee und Grünsee) und Österreichs größten zusammenhängenden Zirbenwäldern
- Bergwandergebiet mit weitläufigen Berg-Spazierwegen und Wanderwegen von leicht (etwa 3-Seen Weg) bis sehr herausfordernd (etwa auf den 2.441 m hohen Eisenhut)
- Eigene Turracher Höhe Wanderkarte
- Zwei Aufstiegshilfen: Kornock- und Panoramabahn

- Running Checkpoint - markierte Lauf- und Nordic Walking-Strecken
- Mountainbiking
- Badespaß am Nocky Mountains Alpenstrand, Boote, Wasserfahrräder
- Sommerrodelbahn
- Fischen im Turracher See und im Grünsee
- Tennis, Golf, Reiten, Rafting

Winter

- Ende November - Anfang Mai
- Skigebiet mit 12 Skiliften und 33 Kilometer Pisten
- hohe Schneesicherheit dank der Höhenlage und vollflächiger, leistungsfähiger Beschneigung aller Pisten
- Ski- & Snowboardschulen
- Skihütten-Vielfalt
- 25 km Langlaufloipen
- 15 km Winter-Wanderwege

- Eislaufen am Turracher See
- Nachtrodeln & Nachtskilauf
- Eisstockschießen

Ganzjährig

- Sportgeschäfte, Geschenkläden
- Bankomat
- Gasthäuser, Einkehrhütten, Discothek
- Bergkirchlein
- Alpin+Art+Gallery - Museum für Kristalle und Edle Steine, Familie Kranzelbinder
- Montanmuseum in Turrach



Lage & Anreise

Als Hochplateau auf 1.763 m zwischen Kärnten und der Steiermark ist die Turracher Höhe gut erreichbar - ob Sie aus Ostösterreich, Südösterreich bzw. Italien od. Slowenien, Westösterreich bzw. Deutschland od. der Schweiz anreisen. GPS-Navigationsdaten des Hotel Hochschober: N 46° 54,93' / E 13° 52,63'

Mit dem Auto

- Aus Ostösterreich: Semmering, Mürz - Murtal bis Predlitz - Nordauffahrt
- Aus Kärnten, Italien, Slowenien: Feldkirchen oder Bad Kleinkirchheim, Ebene Reichenau - Südauffahrt
- Aus Deutschland: über Salzburg, A10 Tauernautobahn bis Abfahrt St. Michael (im Sommer bei hohem Verkehrsaufkommen: A10-Abfahrt Altenmarkt, Richtung Radstadt, über Radstädter Tauern, Obertauern, Mauterndorf), Richtung Tamsweg weiter nach Predlitz - Nordauffahrt
- Aus Westösterreich bzw. der Schweiz: über Tirol und Salzburg, A10 Tauernautobahn - weiter wie oben, oder: über Bregenz, Lindau,

Memmingen, München, Salzburg - weiter wie oben, oder: Autoreisezug Feldkirch (Vorarlberg) - Villach, von Villach über Feldkirchen oder Bad Kleinkirchheim, Ebene Reichenau - Südauffahrt

Mit der Bahn

- Südbahn: bis Unzmarkt, weiter mit Murtalbahn bis Predlitz bzw. Bus oder Taxi
- Tauernautobahn: bis Spittal/Drau, weiter mit Bus oder Taxi
- Per Autoreisezug: bis Villach oder München

Mit dem Flugzeug

- Flughafen Klagenfurt: mehrere preisattraktive direkte Flugverbindungen sowie internationale Anbindung via Wien und Frankfurt
- Weitere Flughäfen: Graz und Salzburg

Taxitransfers

- Jederzeit koordinierbar - insbesondere aus/nach:
- Unzmarkt bzw. Predlitz (Südbahn)
- Spittal/Drau (Tauernbahn)
- Klagenfurt (Flughafen)

Ihre Urlaubsexperten
freuen sich auf Sie!



Hotel

HOCHSCHOBER

Familie Leeb und Klein • 9565 Turracher Höhe 5 • Kärnten • Österreich

Tel.: +43 (0)42 75 - 82 13 • Fax: +43 (0)42 75 - 83 68 • E-Mail: holiday@hochschober.at • www.hochschober.at